

| | |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr. | UNISA996309095803316 |
| Autore | Weber Petra <1958-> |
| Titolo | Gescheiterte Sozialpartnerschaft-- Gefahrdete Republik? : industrielle Beziehungen, Arbeitskämpfe und der Sozialstaat : Deutschland und Frankreich im Vergleich (1918-1933/39) // Petra Weber |
| Pubbl/distr/stampa | München : , : Oldenbourg, , 2010 |
| ISBN | 1-306-79265-7 3-486-70734-5 |
| Descrizione fisica | 1 online resource (1255 p.) |
| Collana | Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte, , 0481-3545 ; ; Band 77 |
| Disciplina | 306.09 |
| Soggetti | Industrial relations - Germany - History - 20th century Industrial relations - France - History - 20th century Labor unions - Germany - History - 20th century Labor unions - France - History - 20th century Electronic books. France Economic conditions 1918-1945 Germany Economic conditions 1918-1945 |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph |
| Nota di bibliografia | Includes bibliographical references (pages [1127]-1233) and index. |
| Nota di contenuto | Front Matter -- Erstes Kapitel: Weichenstellungen der Vorkriegszeit: Industrielle Beziehungen und staatliche Repressions- und Integrationsmechanismen vor 1914; (I., II., III.) -- Zweites Kapitel: Der Krieg als Schrittmacher der Reform oder Motor der Radikalisierung? Organisierte Wirtschaft, Anerkennung der Gewerkschaften und Massenproteste; (I., II., III., IV., V.) -- Drittes Kapitel: Gescheiterter Neubeginn? Vom Kriegsende zu den Generalstreiks des Frühjahrs 1920; (I., II.) -- Drittes Kapitel: III. Drohende Verarmung? Umstrittene Tarifverträge, Lohnkonflikte und Lebensmittelunruhen; IV. Ordnung, Staatsautorität und Streikrecht: Streikschlichtung und -unterdrückung im Vergleich -- Viertes Kapitel: Unternehmeroffensiven und Inflationskrisen; (I., II., III.) -- Viertes Kapitel: IV. Inflation und Deflation: Wirtschaftliche Entwicklungen, Lohnbewegung Lebenshaltung und industrielle Konflikte in Deutschland und Frankreich (1920-1922/23); V. Unvergleichbare Zeiten: hyperinflation und Währungsstabilisierung, |

soziale Explosion und Machtverhältnisse in Deutschland (1922-1924); VI. Inflation als Hindernis für Reformen in Frankreich? -- Fünftes Kapitel: Fortschritt und Blockaden: Industrielle Beziehungen und Sozialreform in der zweiten Hälfte der zwanziger Jahre; (I., II.) -- Fünftes Kapitel: III. Umstrittene Staatsintervention: Gewerkschaftliche Schwäche und staatliche Schlichtung; IV. Grenzen des Sozialstaates: Einführung und Abbau sozialer Sicherungssysteme und ihre Auswirkungen auf die politische Ordnung -- Sechstes Kapitel: Politik, nicht Wirtschaft ist das Schicksal: Wirtschaftskrise, Deflationspolitik, Radikalisierung und die Machtergreifung der Nationalsozialisten: (I., II.) -- Sechstes Kapitel: III. "Tariffesseln" und Lohnabbau: Die industriellen Beziehungen in der Krise; IV. Gefährlicher Radikalismus? Streiks und Protest; V. Selbstpreisgabe einer Demokratie? Die nationalsozialistische Umwälzung im Urteil französischer Arbeiterorganisationen und der Unternehmer(presse) -- Siebtes Kapitel: Ende des sozialpolitischen Sonderwegs? Die Volksfront und die Modernisierung der industriellen Beziehungen in Frankreich; I., II., III., IV., V.) -- Schluß: Nationale Idiosynkrasien und gemeineuropäische Krisenphänomene -- Tabellenverzeichnis; Abkürzungen; Quellen und Literatur -- Back Matter

Sommario/riassunto

Warum untergruben die Verteilungskämpfe das Fundament der Weimarer Demokratie, während in der späten französischen Dritten Republik die industriellen Beziehungen erst 1936 zu einem Politikum ersten Ranges wurden? Warum waren in Deutschland Sozialstaat und Demokratie unzertrennbar miteinander verbunden, während in Frankreich der Sozialstaat mehr Gegner als Befürworter hatte? Petra Weber geht diesen Fragen nach, indem sie die Reaktion der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften, der Arbeitnehmer und des Staates auf die Umbrüche der Kriegs- und Nachkriegszeit, die inflationäre Entwicklung, den Ausbau des Sozialstaates und die Weltwirtschaftskrise untersucht. In ihrer vergleichenden Analyse zeichnet die Autorin ein facettenreiches Panorama der Entwicklung der Arbeiterbewegung, der Lebensweise und Kampfbereitschaft der Arbeiter, der innerbetrieblichen Auseinandersetzungen sowie des Selbstverständnisses, der Mentalität und politischen Einstellung der Arbeitgeber.
